

Vorgang: Schnelle Kondensation eines Acryläurederivats

LV mit S-B

Beschreibung: Reagenzglasversuch: Zu ca. 5 ml Butandiolmonoacrylat gibt die Lehrkraft 5 Tropfen Cumolhydroperoxid. Über kleiner Brennerflamme wird erwärmt. Man nimmt das Rggl. aus der Flamme, wenn die Polymerisation eingesetzt hat.

Schadensrisiko:

durch Einatmen / Hautkontakt

Beteiligte Gefahrstoffe:

Cumolhydroperoxid (w=80% in Cumol) [Gefahr] GHS02 GHS05 GHS06 GHS08 GHS09

H331: Giftig bei Einatmen. H302+312: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken und bei Hautkontakt. H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H242: Erwärmung kann Brand verursachen. H335: Kann die Atemwege reizen. H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS02



GHS05



GHS06



GHS08



GHS09

andere Stoffe:

Butandiolmonoacrylat

Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: bei richtiger Handhabung Experiment mit beherrschbaren Risiken

Besondere Sicherheitshinweise:

Maßnahmen / Gebote:



Schutzbrille

Schutz-
handschuhe

----- Schule

----- Lehrkraft

----- Unterschrift